



ABTEI ST. HILDEGARD

Samstag, 11 Uhr - „Caritas abundat in omnia ...“
Führung und Gesang mit Sr. Lydia Stritzl OSB

Die Liebe überflutet alles - so beginnt einer der schönsten Gesänge der heiligen Hildegard. Sr. Lydia führt die Besucher in die Texte und Melodien dieser außergewöhnlichen Gesänge ein. Themen, die auch unser Leben heute betreffen, sind darin zu finden. Zum Beispiel: Was ist unser Leben? Wo bin ich verankert? Wie ist unser Verhältnis zur Schöpfung?

Programm am Palmsonntag

- 8.15 Uhr** Palmweihe vor der Kirche
- 8.30 - 9.45 Uhr** Feierliche Palmprozession und Choralhochamt
- 11 Uhr** Kirchenführung mit Sr. Lydia Stritzl OSB, Treffpunkt vor der Kirche
- 12 - 12.15 Uhr** Mittagsgebet der Schwestern
- 17.30 Uhr** Vespergebet der Schwestern

Das Klostercafé hat täglich ab **10 Uhr** geöffnet.

KLOSTER MARIENHAUSEN

Sonntag, 16 Uhr - „Der Klang der Glasfenster“

Am Rande der großen Anlage des St. Vincenzstiftes liegt die Marienkirche, einst Teil des ehemaligen Zisterzienserklosters Marienhausen. Gottesdienst, Gebet, Klang und Musik sind hier von besonderen Kunstwerken umgeben, die von Menschen mit Beeinträchtigung gestaltet wurden. Pfarrer Weigel bringt die Kunst zum Klingen. Er stellt Musikstücke vor (CD & live), welche die ungewöhnlichen Glasfenster musikalisch ergänzen.

Bildnachweis: St. Vincenzstift (Titel),
Abtei St. Hildegard, Rüdeshcim Tourist AG, Karlheinz Walter

MUSIKALISCHE FRÜHLINGSWANDERUNG

Sonntag, 11.15 - 17 Uhr

Klostersteigtour mit geselligem Gesang

Florian Brachtendorf, Leiter des Kinder- und Jugendchores am Rheingauer Dom, und Wolfgang Blum, Rheingauer Pilgerbegleiter, kombinieren Wandern und Singen bei einer außergewöhnlichen Tour. Die musikalische Wanderung führt vom Bischof-Blum-Platz in Geisenheim durch die Weinberge und das Elsterbachtal zum Kloster Marienthal, von dort zum Kloster Nothgottes und dann ans Rheinufer zum Weinprobierstand Geisenheim. Unterwegs werden an fünf Stellen gemeinsam Lieder gesungen.

Start: Bischof-Blum-Platz Geisenheim

Distanz / Höhenmeter: 13 km / 185 Hm

Getränke und Rucksacklast bitte selbst mitbringen.

PILGERWANDERN AUF DEM KLOSTERSTEIG

09. APR Klostersteig komplett **4.30 - 16.30 Uhr**

(Anmeldung erforderlich: blum.geisenheim@t-online.de)

8. MAI Pilgerwanderer begrüßen ... **den Frühling**

Klöster: Johannisberg, Marienthal, Nothgottes

11. SEP Pilgerwanderer begrüßen ... **den Herbst**

Klöster: St. Hildegard, Marienkirche

26. DEZ Pilgerwanderer begrüßen ... **den Heiland**

Klöster: Marienthal, Nothgottes, St. Hildegard

Weitere Informationen: www.blum-wolfgang.de

Alle Angebote sind gratis!

(Ausgenommen Eintritt Kloster Eberbach)

Wir bitten um eine Spende für unsere Aktivitäten am Klostersteig (Pilgerkreuze, Veranstaltungen etc.)

Bankverbindung: Rheingauer Volksbank | Stichwort Klostersteig | IBAN: DE28 5109 1500 0000 0825 70

Herausgeber: Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH
Rheinweg 30 | 65375 Oestrich-Winkel
Tel. +49 (0) 6723 60272 0 | info@rheingau.com
rheingauer-klostersteig.de | facebook.com/RheingauerKlostersteig



KLOSTER
JOHANNISBERG
Hotel & Restaurant
Eröffnung 2023

TYPISCH
HESSISCH

9.4. & 10.4. ²⁰²²

Motto: „Musik und Klang“

4. RHEINGAUER Klostersteig- tage



rheingau.com
rheingauer-klostersteig.de



4. Rheingauer Klostersteigtage „Musik und Klang“ 9. & 10. April 2022 (Palmsonntag)

Musikalische Klänge sind untrennbar mit Kirchen und Klöstern verbunden. Mit Beginn des Christentums entwickelten sich liturgische Gesänge, deren Melodien bis heute eine große Faszination auf die Besucher von Kirchenräumen ausüben. Die 4. Klostersteigtage laden ein, sich von der Musik der Zisterzienser und der Heiligen Hildegard verzaubern zu lassen oder sich auf musikalische Frühjahrswanderung zu begeben. Die Kirchen in Johannisberg und Marienthal bieten beeindruckende Orgelklänge und die Marienkirche in Aulhausen wartet mit einer besonderen Führung auf.

KLOSTER EBERBACH

Samstag, 17 Uhr - „Die Musik der Zisterzienser“
Geführter Rundgang mit abschließenden Gesängen

Folgen Sie einer Führung zur Geschichte des Klosters, eng verwoben mit dem Leben der Zisterzienser und der Besonderheit ihrer Gesänge. Paul Ladage, Eltviller Gästeführer und Mitglied der Schola St. Peter und Paul, gibt Einblicke in die Formen des gesungenen Gebets. Zum Abschluss lässt die Schola die Vokalmusiken in der Basilika erklingen.

Treffpunkt Eingang Klosterkasse

10 • Kloster Marienhausen

Assmannshausen



8 • Abtei St. Hildegard



7 • Kloster Nothgottes

6 • Kloster Marienthal



5 • Basilika Schloss Johannisberg



4 • Ruhepunkt Honigberg

3 • Ruhepunkt Pfungstbachtal

2 • Ruhepunkt Unkenbaum

1 • Kloster Eberbach



Kiedrich

Eltville am Rhein

Hallgarter Zange
(580m)

BASILIKA SCHLOSS JOHANNISBERG

Samstag, 15.30 Uhr - „Zu des Rheins gestreckten Hügeln ...“
Führung und Orgelspiel in der Johannisberger Basilika

Erfahren Sie Wissenswertes zur Kirchengeschichte, dem namensprägenden Apostel und weintragenden Berg, begleitet von Klängen der neuen Orgel. Kultur- und Weinbotschafterin Monika Albert verbindet bei ihrem Rundgang Texte und Musik zu einem unterhaltsamen Erlebnis.

KLOSTER MARIENTHAL

Samstag, 14.30 Uhr - „Ave Maria - und mehr!“

Im Wechsel von Instrumental- und Orgelmusik, verbunden mit kleinen Episoden aus der über 700-jährigen Geschichte von Marienthal, erwartet Sie eine kurzweilige Rast für Seele und Geist in der Wallfahrtskirche.

Programm am Palmsonntag

8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt

14.30 Uhr Andacht mit Marienlob oder Sonntagsvesper

Das Klostercafé hat am Sonntag ab 12 Uhr geöffnet.

KLOSTER NOTHGOTTES

Sonntag, 14 Uhr - „Gregorianischer Gesang“
Musik der Zisterziensermönche in Nothgottes

Die kleine Klosterkapelle war einst ein wichtiger Wallfahrtsort der Diözese Limburg, noch heute kommen dort regelmäßig Pilger an. Seit 2015 leben und arbeiten hier zehn Zisterziensermönche aus dem Konvent Chau Son in Südvietnam. Der gregorianische Gesang der Brüder und weitere musikalische Einlagen verbreiten in der kleinen Kirche eine besondere Atmosphäre. Der Hobbyhistoriker Heinz Reineck führt in die Historie von Kloster Nothgottes ein.